

van den Berg AG bindet Kunden erfolgreich an TIPS an

Herzogenrath, den 03.12.2018

Am 30. November 2018 sind insgesamt 8 Banken über TIPS (Target Instant Payment Settlement) live gegangen und nehmen damit am Instant Payments Verfahren teil. Zum aktuellen Zeitpunkt haben sich zwei deutsche Institute angeschlossen, die Berlin Hyp AG und die TeamBank AG, die beide Kunden von van den Berg sind.

„Trotz der kurzen aber intensiven Testphase haben wir durch die professionelle Unterstützung der van den Berg AG gemeinsam unser Projektziel der aktiven TIPS-Teilnahme zum 30.11.2018 erreicht“, freut sich Oliver Kühn, Leiter Shared Services & Zahlungsverkehr der TeamBank AG.

Um 12:37 Uhr war es endlich so weit: der erste Euro ist von der TeamBank AG an die Berlin Hyp AG geflossen. Beide Institute sind nun technisch erreichbar und können Instant Payments empfangen.

Dr. Helmut Boll, zuständiger Projektleiter für das Instant Payments Projekt bei van den Berg: „Wir feiern heute nicht nur den Geburtstag des vdb-Instant Payments Gateway, sondern auch eine starke Team-Leistung. Wir sind sehr stolz auf unsere Mannschaft, die das Projekt mit viel Energie zum Erfolg geführt hat. Auf diesem Fundament können wir nun erfolgreich die anstehenden Projekte mit unseren neuen Instant Payments Kunden umsetzen.“

Über die van den Berg AG:

Seit mehr als 30 Jahren entwickelt van den Berg innovative Lösungen im Zahlungsverkehr für Bankinstitutionen und Unternehmen. Durch das Know-how und die langjährige Erfahrung hat van den Berg viele Kunden und Partner aus der Finanz- und anderen Branchen gewonnen und sich als zuverlässiger Dienstleister auf dem Markt etabliert.

Die Lösungen werden seit vielen Jahren von mehr als 100 Banken eingesetzt. Im Bereich der Firmenkunden werden van den Berg-Module auch zur Unterstützung des Zahlungsverkehrs eingesetzt.

Schwerpunkte liegen in den Bereichen Instant Payments, Individual- und Massenzahlungen, SEPA Card Clearing, Schriftenlesung und SWIFT-Konnektivität.

Das van den Berg Service Bureau wurde 2007 gegründet, um zahlungsverkehrsnahen Dienstleistungen anzubieten. Diese beinhalten beispielsweise die SWIFT- und EBICS-Kommunikationsinfrastruktur und den Betrieb von Zahlungsverkehrslösungen für rund 40 Banken von denen 10 unter BaFin-bzw. EZB-Aufsicht stehen.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf www.vdb.de oder nehmen Sie über E-Mail (info@vdb.de) oder Telefon (+49 2406 954 520) Kontakt zu uns auf.